

Der Chor des OWG Dahn

Stets zu unregelmäßigen Zeiten - der Stundenplan gibt es nicht anders her – treffen sich interessierte Schülerinnen und Schüler der Klassen 7-13 gemeinsam mit einigen Lehrerinnen und Lehrern sowie wenigen Eltern und Ehemaligen zu den gemeinsamen Proben des OWG-Chores, nunmehr im 20. Jahr unter durchgehender Leitung ihres Musiklehrers Holger Ryseck. In den wenigen Übungsstunden werden zumeist 3-4-stimmige Chorwerke aus allen Epochen und Stilrichtungen erarbeitet, um sie dann zu verschiedenen Anlässen, Schulveranstaltungen und Schulgottesdiensten zur Aufführung zu bringen. Mittlerweile hat sich der Chor zu einer festen Größe im Schulleben des Dahner Gymnasiums entwickelt.

So gestaltet der OWG-Chor seit vielen Jahren gestaltet zusammen mit den „Happy Voices“ der Orientierungsstufe und Instrumentalisten des OWG gemeinsam mit dem Dahner „Generationenchor“ und dem „Jazz-Chor“ der Kreismusikschule das bestens besuchte Adventskonzert zur „Nacht der 1.000 Lichter“ in der Katholischen Kirche St. Laurentius.

Bis 2019 gab der OWG-Chor jeweils abendfüllende Benefizkonzerte in St. Laurentius, die als Live-Mitschnitt auf 4 CDs festgehalten wurden.

Im vergangenen Jahr 2022 führten der Chor unter dem Titel *„Die Kinderoper Brundibár und die Mädchen von Zimmer 28“* ein in der Öffentlichkeit vielbeachtetes Projekt durch. Im Rahmen dieses Projektes kam es auch zu einer ersten Begegnung und Zusammenarbeit mit der Berliner Autorin und Bundesverdienstkreuz-Trägerin Frau Hannelore Brenner-Wonschik.

Bereits 2020 gestaltetet der OWG-Chor - ebenso wie 2022 - den Gedenktag zum 9. November in der Dahner Verbandsgemeinde mit Texten und Liedern von im Ghetto Theresienstadt internierten und ermordeten Autoren und Komponisten (u.a. Hans Krasa und Ilse Weber), es folgte im April 2022 eine Studienfahrt nach Prag (mit Schwerpunkt auf das jüdische Leben und insbesondere auch die Verfolgung der Juden im Dritten Reich) und Theresienstadt (hier sang der OWG-Chor in der Magdeburger Kaserne Lieder von Ilse Weber und aus der Kinderoper „Brundibár“). Einer Einführungsveranstaltung zu der Ausstellung „Mädchen von Zimmer 28 - Freundschaft, Hoffnung und Überleben in Theresienstadt“ unter Mitwirkung von Frau Brenner-Wonschick im Mai 2022 folgte dann die mehrfache eindrucksvolle Aufführung der Kinderoper „Brundibar“.

Im Jahre 2023 folgte der Chor einer Einladung in die Dahner Partnerstadt Wasselonne im Elsass, um hier ebenfalls zu konzertieren.

Im Oktober wird der OWG-Chor nun nach Berlin reisen, um hier in u.a in der Landesvertretung Rheinland-Pfalz gemeinsam mit Frau Brenner-Wonschick eine Kooperation mit „Room 28 e.V.“ würdig zu begehen. Das OWG Dahn wird institutionelles Mitglied in diesem Verein, der sich der Erinnerung und Würdigung dieser Kinder sowie der Erforschung, Bewahrung und Vermittlung der Hinterlassenschaften der im Holocaust Ermordeten und der Überlebenden widmet.

In dem gut 90 Minuten umfassenden Programm des Konzerts im September 2023 präsentiert der Chor des OWG Dahn unter Leitung von Holger Ryseck *Highlights* aus den Programmen der vergangenen Jahre - Chorwerke aus 7 Jahrhunderten, darunter Volksliedbearbeitungen, Geistliche Lieder, Film- und Musical-Melodien sowie Spirituals.

Für die Klavierbegleitung konnte wiederholt Dr. Clemens Kuhn aus Leimersheim gewonnen werden. Einige Songs werden von einer Band mit dem ehemaligen Schüler Dominik Meyer (Schlagzeug), dem neuem Musiklehrer am OWG Benedict Kurz (Gitarre) sowie dem Schulleiter des OWG Peter Gutmann (Kontrabass) begleitet.